

Mit Adrien Ries rund um die Nordstad...

Nico Müller, Luxemburger Wort: Dienstag, den 19 September 2006

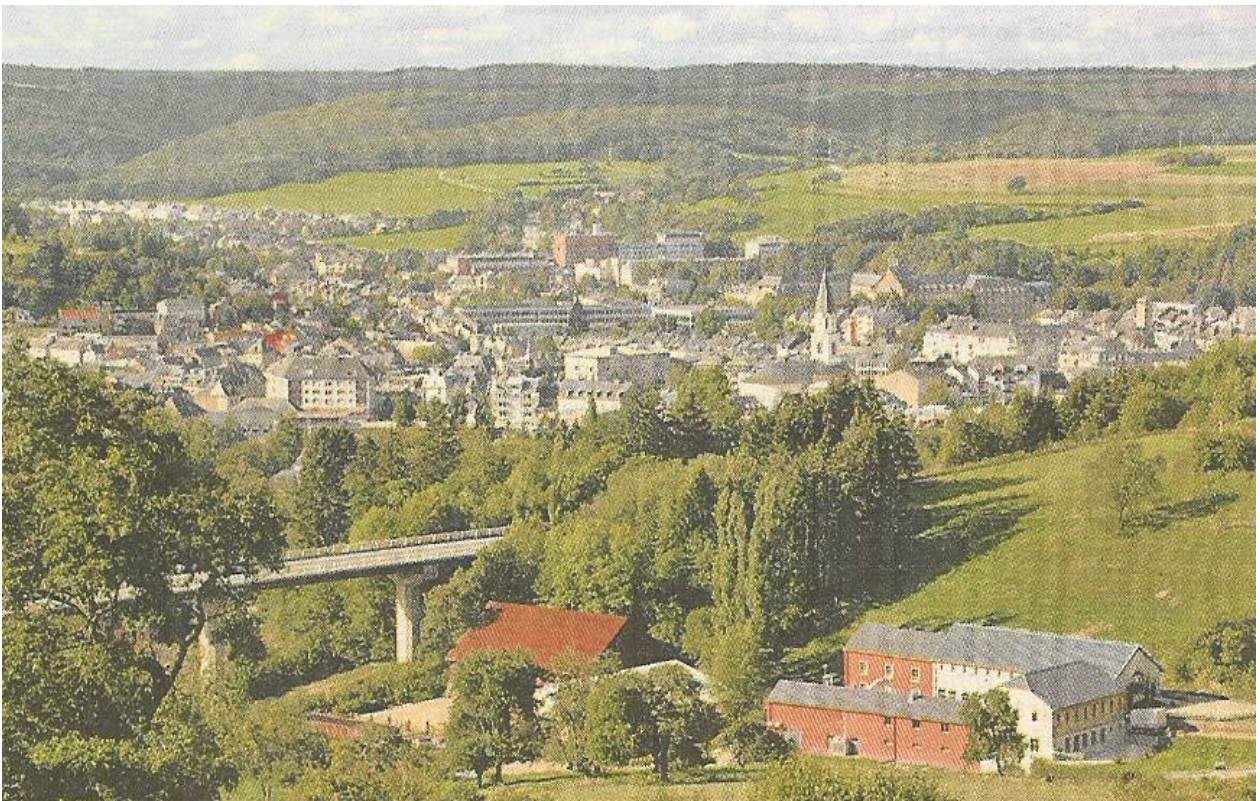
Wandertag aus Anlass des Welttourismustags / Einweihung des neuen „Sentier Adrien Ries“

Am Samstag, dem 23. September, wird in der Nordstad ein erster Wandertag abgehalten. Dass diese Veranstaltung gerade an jenem Tag über die Bühne geht, ist kein Zufall, ist es doch der diesjährige Welttourismustag. Die Wanderung führt denn auch über einen ganz besonderen Weg, den neu ausgewiesenen „Sentier Adrien Ries“ nämlich. Und dass dieser Rundweg gerade jenen Namen erhalten hat, ist ebenfalls kein Zufall...

Der aus Biwels stammende Adrien Ries (1933-1991) war Jurist, Wirtschaftsexperte und Autor. Zwischen 1962 und 1986 machte er außerdem Karriere bei der Europäischen Kommission. Ries war es auch, der bereits 1973 den Begriff „Nordstad“ für den urbanen Siedlungsraum Diekirch/Ettelbrück prägte und sich mit ersten Plänen für die Entwicklung dieses Raums einsetzte. Er war darüber hinaus ebenfalls ein begeisterter Wanderer und legte Tausende Kilometer durch Luxemburg und Europa zu Fuß zurück.

Mit dem Wanderweg wollen die Organisatoren des Wandertags, die „Denkfabrik Nordstad“ in Zusammenarbeit mit der „Entente des syndicats d'initiative de la moyenne Sûre et de l'Our“ (Esimso), dem „Comité politique Nordstad“ und lokalen Vereinen, Adrien Ries, des Vaters der Nordstad-Idee, gedenken. Treffender als mit einem Wanderweg um die Nordstad herum hätte man dies wohl kaum tun können.

Wie Frank Thillen, Präsident der „Denkfabrik Nordstad“, erklärt, habe man versucht, Straßen und Wege zu finden, die über die Anhöhen rund um die Nordstad-Ortschaften führen und von wo aus man möglichst oft einen bisher ungewohnten Panoramablick auf sie herab genießen kann.



Ungewohnter Panoramablick auf die Stadt Ettelbrück vom neuen Rundweg aus.

Der neue Wanderweg ist 45 km lang und kann auch mit dem Mountainbike befahren werden. Am Wandertag werden drei verschiedene Strecken empfohlen: ein Rundkurs von 8 km ab Gilsdorf, eine 15-km-Strecke von Colmar/Berg nach Gilsdorf und wieder zurück sowie der 45 km lange Rundkurs. Der offizielle Start wird am Samstag, dem 23. September, um 14 Uhr beim Kulturzentrum in Gilsdorf gegeben. Hier geht dann auch die offizielle Einweihungsfeier über die Bühne. Treffpunkt für die 15-km-Strecke ist in Colmar/Berg um 9.45 Uhr im Park bzw. am Bahnhof um 10 Uhr. Selbstverständlich kann man auch nach Lust und Laune starten.

Unterwegs sind an jenem Samstag auch sieben Verpflegungspunkte eingerichtet, und zwar von 10 bis 18 Uhr: Bettendorf, Brücke („Wanderfrenn Bettenduerrf“); Gilsdorf, Kulturzentrum (SI Bettendorf); Diekirch, Sauerwiss (CIGR Nordstad); Ingeldorf, Beller (SI-Erpeldingen); Ettelbrück, Nuck (SI-Ettelbrück); Schieren, Sporthalle (Turnverein); Colmar/Berg, Park (SI und „Frënn vum Velo“).

Ein Mountainbikeverleih funktioniert am CIGR-Stand in der Sauerwiss in Diekirch. Die Wanderkarte gibt es als gratis Faltblatt. Sie kann aber auch im Internet bei der Denkfabrik Nordstad heruntergeladen werden. www.nordstad.org



Hunderte Hinweisschilder „Sentier Adrien Ries“ brachten Frank Thillen, Präsident der „Denkfabrik Nordstad“ (r) sowie Mandy Fautsch und Pierrot hettinger vom >CIGRE-Nordstad entlang des Rundwegs an.